

Statistik informiert ...

Nr. 83/2019

12. Juni 2019

Gewerbeanzeigen in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2019

Zahl neu gegründeter Gewerbe deutlich gestiegen

In Schleswig-Holstein sind im ersten Quartal dieses Jahres 5 889 Gewerbe neu gegründet worden, das sind zehn Prozent mehr als im Vorjahresquartal, so das Statistikamt Nord.

Betriebsgründungen (Fälle mit potentiell größerer wirtschaftlicher Bedeutung) machten 19 Prozent der Neugründungen aus (plus elf Prozent). Die Zahl der neu gegründeten Kleingewerbe (31 Prozent der Neugründungen) stieg um 13 Prozent und die der Nebenerwerbsbetriebe (50 Prozent der Neugründungen) um acht Prozent.

Auf die Wirtschaftszweige zur Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen, sonstigen wirtschaftlichen oder persönlichen Dienstleistungen entfielen 32 Prozent der Neugründungen. Weitere 22 Prozent betrafen den Bereich „Handel einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz“ und 13 Prozent der Neugründungen erfolgten im Baugewerbe.

Neben den Neugründungen erfolgten 1 070 Anmeldungen aufgrund von Verlegung des Unternehmenssitzes aus anderen Gemeinden (innerhalb oder außerhalb des Landes) und weitere 584 wegen Wechsel der Rechtsform, Gesellschaftereintritt, Kauf, Erbfolge o. Ä.

Ein Großteil der angemeldeten Gewerbe (78 Prozent aller Anmeldungen) hatte die Rechtsform eines Einzelunternehmens. Diese wurden zu 35 Prozent von Frauen und zu 18 Prozent von Gewerbetreibenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit angemeldet.

Gleichzeitig nahmen die Gewerbeämter des nördlichsten Bundeslandes im ersten Quartal 6 742 Gewerbeabmeldungen entgegen, das sind sieben Prozent mehr als im Vorjahr. Der größte Anteil (78 Prozent) entfiel auf vollständige Aufgaben. Die Zahl der wirtschaftlich bedeutsamen Betriebsaufgaben stieg um acht Prozent auf 969 Fälle. Kleingewerbe und Gewerbe im Nebenerwerb wurden in 4 275 Fällen abgemeldet (plus sieben Prozent). Die weiteren Abmeldungen wurden wegen Fortzug aus der bisherigen Sitzgemeinde, Erbfolge, Verkauf, Wechsel der Rechtsform, Gesellschafteraustritt o. Ä. eingereicht.

Fachliche/r Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: gewerbeanzeigen@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Seite 1/1

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200